Ein Unternehmen
der EnBW

Netze BW

Erklärung zum Netzsicherheitsmanagement - Grid Modul

Ihre Erzeugungsanlage ist in das sogenannte Netzsicherheitsmanagement einzubinden, welches unter anderem für das Einspeisemanagement gemäß EEG erforderlich ist.

Anfragenummer der Netze BW GmbH .....

(Ohne Angabe der Anfragenummer ist eine Bearbeitung nicht möglich.)

Angaben zum Anlagenbetreiber:

.....
Name, Vorname bzw. Firmenname

.....
E-Mail

Ausführender und eingetragener Elektrofachbetrieb:

.....
Firmenname

Wichtig: Bitte geben Sie Ihre E-Mail-Adresse an, damit wir Sie über Netzsicherheitsmanagementmaßnahmen informieren können.

Ferngesteuerte Reduzierung der Einspeiseleistung

Die Anlage wurde mit einer Einrichtung zur ferngesteuerten Einspeisereduzierung gemäß den technischen Mindestanforderungen zur Umsetzung des Netzsicherheitsmanagements der Netze BW GmbH ausgestattet und in Betrieb gesetzt. Die Funktionalität der Regelstrecke (Verbindung zwischen Grid Modul und Wechselrichter/Generator) wurde in Anwesenheit der Unterzeichner erfolgreich festgestellt. Die Funktionalität der Regelstrecke ist jederzeit vom Anlagenbetreiber sicherzustellen.

Tag der Anbindung des Grid Moduls an die Erzeugungsanlage: .....

Bestätigung:
- Die einwandfreie Funktion der Regelstrecke ist gewährleistet.
- Der Anlagenbetreiber verpflichtet sich, die Steuereinrichtung stets in technisch einwandfreiem Zustand zu halten.
- Die Erzeugungsanlage wurde in Betrieb gesetzt und die Funktionsfähigkeit kann vor Ort durch die Netze BW überprüft werden. Ein funktionsfähiges Einspeisemanagement ist Voraussetzung für die Auszahlung der Einspeisevergütung.

Ort, Datum	Name in Druckschrift oder Stempel	Unterschrift Anlagenbetreiber
Ort, Datum	Name in Druckschrift oder Stempel	Unterschrift eingetragene Elektrofachkraft

Bei Bedarf passen wir unsere Formulare an geänderte Vorgaben an. Bitte verwenden Sie immer die im Internet zur Verfügung gestellte aktuelle Fassung.